

47497-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Verglasungsarbeiten – HBF, P7 Zugangsgebäude Lindenhofplatz -

Profilglasfassade

OJ S 16/2025 23/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Mannheimer Parkhausbetriebe GmbH

E-Mail: mpb.mannheim.vergabe@de.ey.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: HBF, P7 Zugangsgebäude Lindenhofplatz - Profilglasfassade

Beschreibung: Die Mannheimer Parkhausbetriebe GmbH errichtet am Lindenhofplatz ein Zugangsgebäude zum Hauptbahnhof. Dieses besteht aus einem Fahrradparkbereich und Gewerbeeinheiten. Mit dem hiesigen Vergabeverfahren soll die Profilglas-Verglasung (Profilglasfassade) beschafft werden.

Kennung des Verfahrens: 60d3fb5f-a4e3-4e57-a22f-d01c8c98eae

Interne Kennung: MPB_2024_03

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45441000 Verglasungsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45443000 Fassadenarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mannheim

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXVHY6AYTYVZC1ZZ

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Korruption: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Betrugsbekämpfung: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Zahlungsunfähigkeit: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Entrichtung von Steuern: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: HBF, P7 Zugangsgebäude Lindenhofplatz - Profilglasfassade

Beschreibung: Die Mannheimer Parkhausbetriebe GmbH errichtet einen Neubau eines Zugangsgebäudes auf der Südseite des Mannheimer Hauptbahnhofs. Das Gebäude dient als Zugang für die Lindenhofunterführung zum Bahnhof. Im Obergeschoss ist ein Fahrradparkhaus mit 300 Stellplätzen und im Erdgeschoss bzw. im Untergeschoss sind 3 kleinere Gewerbeeinheiten vorgesehen. Das Gebäude ist ca. 90m lang und 13m breit. Die Höhe ab Oberkante Gelände beträgt ca. 8m. Die Unterkellerung reicht bis zu 4m in die Tiefe. Es handelt sich um einen Ortbeton-Massivbau im UG und EG. Das EG ist weitgehend offen gestaltet. die Gewerbeeinheiten sind als "warme Zellen" eingefügt. Das Obergeschoss ist als Stahlkonstruktion aufgesetzt. Zur Straße hin wird im OG eine Betonfertigteil-Fassade vorgehängt. Die restlichen Fassadenflächen im OG werden mit einer Profilglas-Verglasung geschlossen. Auch die Schallschutzwand wird aus Profilglas auf einem Betonsockel hergestellt. Nähere Einzelheiten sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: MPB_2024_03

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45441000 Verglasungsarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45443000 Fassadenarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mannheim

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 24/02/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Gemäß VHB-Formblatt 124

(Eigenerklärung zur Eignung): 1. Angaben zum Umsatz: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. 2. Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation: - Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet. - Alternativ, dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen. 3. Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt: - Ich/Wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen. - Ich/Wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister /Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind. - Alternativ, für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt. - Alternativ, zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde. 4. Angaben zur Zahlung von

Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung: - Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben. Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Gemäß VHB-Formblatt 124

(Eigenerklärung zur Eignung): 1. Registereintragungen: Ich bin/Wir sind - Im Handelsregister eingetragen. - Alternativ, für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen. - Alternativ, bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen. - Alternativ, zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet. Fall mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unsere Erklärung vorlegen: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. 2. Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft: - Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft. Falls mein /unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschreibung: Gemäß VHB-Formblatt 124

(Eigenerklärung zur Eignung): 1. Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind: Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben. Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich /werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum;

stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen

Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür

durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung)

Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der

Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur

vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe

der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden, Bestätigung des

Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. 2. Angaben zu

Arbeitskräften: Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen

erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Falls mein/unser Angebot in die engere

Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen

Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach

Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/01/2025 23:59:59 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6AYTYVZC1ZZ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6AYTYVZC1ZZ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHY6AYTYVZC1ZZ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Frist für den Eingang der Angebote: 31/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 24 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen nach § 16a Abs. 1 EU-VOB/A nachzufordern. Die nachgeforderten Unterlagen sind von dem betroffenen Bieter innerhalb der vom Auftraggeber gesetzten Frist vorzulegen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 31/01/2025 12:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen: (1)

Etwaige Vergabeverstöße muss der Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10

Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum

Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der

Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. Auf § 134 Abs. 2 S.2 GWB wird verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Ernst & Young Law GmbH Rechtsanwalts-gesellschaft Steuerberatungsgesellschaft

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Mannheimer Parkhausbetriebe GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Mannheimer Parkhausbetriebe GmbH

Registrierungsnummer: t:0621158950

Postanschrift: C 1, 13-15

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68159

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Ernst & Young Law GmbH Rechtsanwalts-gesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

E-Mail: mpb.mannheim.vergabe@de.ey.com

Telefon: +49 211935213445

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Ernst & Young Law GmbH Rechtsanwalts-gesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Registrierungsnummer: DE 257954546

Postanschrift: Glücksteinallee 1

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68163

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

E-Mail: mpb.mannheim.vergabe@de.ey.com

Telefon: +49 211935213445

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49721 9268730
Fax: +49721 9263985

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

6c54eccc-58cc-48bc-99f5-cbe821eaa57f-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Aktualisierung einer Adressangabe

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: bcbb55ad-9d4f-4397-a38c-7b72c97093f7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/01/2025 10:09:21 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 47497-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 16/2025

Datum der Veröffentlichung: 23/01/2025